



Ausbildungsplan zum Zugführer NE mit Zusatzmodul Ril 408 gemäß VDV 754

Vor- und Nachname: _____ **Geburtsdatum, Geburtsort:** _____

Ausbildungsbetrieb: _____

Ausbildungsleiter: _____ **genehmigt (Datum, Unterschrift)** _____

Beginn der Ausbildung: _____ **Ende der Ausbildung:** _____

A	Liste der Ausbilder, Name	Unterschrift	Datum	Bemerkung
A1				
A2				
A3				
A4				
A5				
A6				
A7				
A8				

R	Angewandte Regelwerke	Datum	Zugang	Bemerkung
R1				
R2				
R3				
R4				
R5				
R6				
R7				
R8				

0	Eingangs-Check	erledigt (Testergebnis i. O.?)	Datum	Bemerkung
0.1	Bahnärztliche Untersuchung			
0.2	UVV allgemein			
0.3	Mindestalter 18 Jahre			
0.4	Persönliche Zuverlässigkeit			
0.5	Grundlegende Kenntnisse System Bahn			
0.6	Grundlegende Kenntnisse Rechtsrahmen Bahn			

0.7	Sprachkenntnisse			
0.8	Ausbildung und Prüfung zum Rangierbegleiter vorhaben			
0.9	Ausbildung und Prüfung zum Bremsproberechtigen vorh.			
0.10	Aktueller Erste-Hilfe-Kurs vorhanden			

1	Unfallverhütung und Arbeitsschutz	Ausbildungszeit (Unternehmens- vorgabe in Min.) <small>Theorie/ Praxis/ Selbststudium</small>	Theorie/ Unterschriften	Praxis/ Unterschriften	Selbststudium/ Unterschriften
1.1	Persönliche Schutzausrüstung (PSA) tragen	___ / ___ / ___			
1.2	erforderliche Ausrüstung für den Rangierdienst tragen	___ / ___ / ___			
1.3	Gefährdungsbeurteilungen kennen	___ / ___ / ___			
1.4	Arbeitsschutzunterweisung erhalten	___ / ___ / ___			
1.5	DGUV Vorschrift 73, DGUV-I 214-052 Rangieren kennen	___ / ___ / ___			
1.6	Regelungen aus der Buvo- NE kennen (z.B. zur Unfallmeldetafel)	___ / ___ / ___			

Bemerkung: _____

2	Zugfahrten Grundlagen	Ausbildungszeit (Unternehmens- vorgabe in Min.) <small>Theorie/ Praxis/ Selbststudium</small>	Theorie/ Unterschriften	Praxis/ Unterschriften	Selbststudium/ Unterschriften
2.1	Gesetzliche Grundlagen, EBO kennen	___ / ___ / ___			
2.2	Arten von Zügen (Güterzug, Reisezug, Sonderzug etc.) kennen	___ / ___ / ___			
2.3	Unterschied zwischen Zug- und Rangierfahrten verstehen	___ / ___ / ___			
2.4	Betriebsverfahren nach FV-NE (Zugmeldebetrieb, Zugleitbetrieb) kennen	___ / ___ / ___			
2.4a	Bei Bedarf: Zugsicherungsverfahren TUZ kennen	___ / ___ / ___			
2.5	SbV des jeweiligen EIU kennen	___ / ___ / ___			
2.5.a	Spezielle Regelungen aus der SbV des jeweiligen EIU (z. B. Regelungen zum Gebrauch des Zugführerschlüssels, Rangieren, besondere Lichtzeichen am Ne1, Ne5 und Ra10, Erteilung der Fahrerlaubnis und Zustimmung zur Abfahrt, Schnittstelle NE-DB) kennen und anwenden können	___ / ___ / ___			
2.6	Begriffe und Abkürzungen kennen	___ / ___ / ___			
2.7	Erforderliche Ausrüstung kennen	___ / ___ / ___			
2.8	Aufgaben und Zusammenwirken der Beteiligten verstehen	___ / ___ / ___			

Bemerkung: _____

3	Fahrzeugkenntnisse	Ausbildungszeit (Unternehmens- vorgabe in Min.) <small>Theorie/ Praxis/ Selbststudium</small>	Theorie/ Unterschriften	Praxis/ Unterschriften	Selbststudium/ Unterschriften
3.1	Kupplungen (inkl. Dampfheizung und Zugsammelschiene) und Übergänge richtig verbinden können	___ / ___ / ___			
3.2	Wagen bewässern und entwässern können	___ / ___ / ___			
3.3	Bremsen der Wagen kennen, einstellen und bedienen können	___ / ___ / ___			
3.4	Lage der Notbremsen erkennen und Notbremsen zurückstellen können	___ / ___ / ___			
3.5	Türen, Türverriegelungen und Plattformgitter und ihre Verriegelung kennen und im Regel- und Störfall bedienen	___ / ___ / ___			
3.6	Türschließsysteme kennen und bedienen können				
3.7	Tb0 Voraussetzungen kennen und bedienen können				
3.8	Elektrische Einrichtungen an den Wagen kennen und bedienen können (Bedienelemente, Schlussleuchten, Schaltschränke, Licht, Sprechanlage usw.)	___ / ___ / ___			

3.9	Gleitlager schmieren können	___ / ___ / ___			
3.10	Heizung (Dampf/Elektro) der Reisezugwagen bedienen und ggf. Frostschutz herstellen können				

Bemerkung: _____

4	Signale	Ausbildungszeit (Unternehmens- vorgabe in Min.) <small>Theorie/Praxis/Selbststudium</small>	Theorie/ Unterschriften	Praxis/ Unterschriften	Selbststudium/ Unterschriften
4.1	Signalbuch kennen (Ril 301, ESO)	___ / ___ / ___			
4.2	Struktur der Darstellung von Signalen: Kurzbezeichnung, ggf. Langbezeichnung, Bedeutung, erläuternde Bilder, Nebenvorschriften, Orientierungszeichen, Definition von Signalen kennen	___ / ___ / ___			
4.3	Haupt- und Schutzsignale kennen	___ / ___ / ___			
4.4	Nebensignale kennen (insbes. Bedeutung Ne1)	___ / ___ / ___			

4.5	Zusatzsignale kennen	___ / ___ / ___			
4.6	Lf-Signale kennen	___ / ___ / ___			
4.7	Signale für das Zugpersonal kennen und anwenden können	___ / ___ / ___			
4.8	Schutzsignale kennen und anwenden können	___ / ___ / ___			
4.9	Rangiersignale kennen und anwenden können	___ / ___ / ___			
4.10	Weichensignale kennen	___ / ___ / ___			
4.11	Signale an Zügen kennen und anbringen können	___ / ___ / ___			
4.12	BÜ-Signale kennen	___ / ___ / ___			
4.13	Orientierungszeichen kennen	___ / ___ / ___			
4.14	auf nicht deutlich wahrnehmbare oder zweifelhafte Signale, unterbrochene Sichtverbindung zum Tf richtig reagieren können	___ / ___ / ___			

--	--	--	--	--	--

Bemerkung: _____

5	Bahnübergänge	Ausbildungszeit (Unternehmens- vorgabe in Min.) <small>Theorie/ Praxis/ Selbststudium</small>	Theorie/ Unterschriften	Praxis/ Unterschriften	Selbststudium/ Unterschriften
5.1	Bahnübergänge, Reisendenüberwege und Dienstüberwege kennen	___ / ___ / ___			
5.2	Bahnübergangssicherungseinrichtungen kennen und bedienen können	___ / ___ / ___			
5.3	Postensicherung durchführen können	___ / ___ / ___			
5.4	Bahnübergänge im Störfall bedienen können (ET, HET, HAT)	___ / ___ / ___			
5.5	Schlüssel für BÜ-Anlagen kennen	___ / ___ / ___			

Bemerkung: _____

6	Zugbildung	Ausbildungszeit (Unternehmens- vorgabe in Min.) <small>Theorie/ Praxis/ Selbststudium</small>	Theorie/ Unterschriften	Praxis/ Unterschriften	Selbststudium/ Unterschriften
6.1	Regeln zum Bilden der Züge bilden kennen (allgemeine Regeln, Stärke/Länge von Zügen nach jew. SbV/BRW)	___ / ___ / ___			
6.2	Züge vorbereiten können (u.a. WTU Protokolle, Zugvorbereitungszettel, Schadzettel)	___ / ___ / ___			
6.3	Wagenliste führen können	___ / ___ / ___			
6.4	Bremsen einstellen können	___ / ___ / ___			
6.5	Bremsberechnung durchführen können	___ / ___ / ___			
6.6	Bremszettel erstellen können	___ / ___ / ___			
6.7	Bremsprobe durchführen können	___ / ___ / ___			
6.8	Zügen oder Zugteile sichern und abstellen können, Abstellmeldung geben können	___ / ___ / ___			

6.9	Abschlussdienst am Zug durchführen können	___ / ___ / ___			

Bemerkung: _____

7	Fahrt des Zuges	Ausbildungszeit (Unternehmens- vorgabe in Min.) <small>Theorie/ Praxis/ Selbststudium</small>	Theorie/ Unterschriften	Praxis/ Unterschriften	Selbststudium/ Unterschriften
7.1	Betriebsverfahren nach FV-NE (Zugmeldebetrieb, Zugleitbetrieb) kennen	___ / ___ / ___			
7.2	Zugsicherungsverfahren TUZ kennen	___ / ___ / ___			
7.3	Befehle/Fahrplan-Mitteilungen kennen und anwenden können	___ / ___ / ___			
7.4	Zuglaufmeldungen nach § 10 FV-NE und nach Spalte 10 Buchfahrplan kennen und geben können	___ / ___ / ___			
7.5	Fahrordnung bei Kreuzungen nach Spalte 9 Buchfahrplan kennen und ggf. Kreuzungen durchführen können	___ / ___ / ___			
7.6	fahrdienstliche Meldungen anwenden können	___ / ___ / ___			

7.7	Regeln für geschobene und nachgeschobene Züge kennen	___ / ___ / ___			
7.8	Besonderheiten bei Sonderzügen kennen und anwenden können	___ / ___ / ___			
7.9	Regeln für Sperrfahrten kennen und Sperrfahrten durchführen können	___ / ___ / ___			
7.10	Besonderheiten bei außergewöhnlichen Fahrzeugen/Züge, LÜ, bei Bedarf auch: Züge mit Rollfahrzeugen kennen	___ / ___ / ___			
7.11	Reisende sichern können	___ / ___ / ___			

Bemerkung: _____

8	Aufsicht am Zug	Ausbildungszeit (Unternehmens- vorgabe in Min.) <small>Theorie/ Praxis/ Selbststudium</small>	Theorie/ Unterschriften	Praxis/ Unterschriften	Selbststudium/ Unterschriften
8.1	Zugaufsicht wahrnehmen können	___ / ___ / ___			

8.2	Zustimmung zur Abfahrt (des Fahrdienstleiters)/Fahrerlaubnis (des Zugleiters) kennen	___ / ___ / ___			
8.3	Abfahrbereitschaft herstellen und feststellen können	___ / ___ / ___			
8.4	Abfahrbereitschaft nach unvorhergesehenem Halten herstellen und feststellen können	___ / ___ / ___			
8.5	Abfahrauftrag erteilen und Abfahrt überwachen können	___ / ___ / ___			
8.6	Reisendensicherung durchführen können	___ / ___ / ___			
8.7	Maßnahmen bei Schwierigkeiten beim Aus- oder Einsteigen anwenden können	___ / ___ / ___			
8.8	Maßnahmen bei Zugverspätungen und beim Abwarten von Anschlüssen anwenden können	___ / ___ / ___			

Bemerkung: _____

9	Notfallmanagement und Brandschutz	Ausbildungszeit (Unternehmens- vorgabe in Min.) <small>Theorie/ Praxis/ Selbststudium</small>	Theorie/ Unterschriften	Praxis/ Unterschriften	Selbststudium/ Unterschriften
9.1	Ergreifen von Maßnahmen bei gefährlichen Ereignissen - Verhalten bei Gefahr: Grundsätze und Regeln u. a. nach Buvo-NE kennen	___ / ___ / ___			
9.2	Regelungen bei Halt aus unvorhergesehenem Anlass kennen und anwenden können	___ / ___ / ___			
9.3	Gefahrdrohende Umstände erkennen und richtig handeln (z. B. offene Türen, Unregelmäßigkeiten an Fahrzeugen und Ladung)	___ / ___ / ___			
9.4	Notsignal geben können	___ / ___ / ___			
9.5	Grundlagen der Brandbekämpfung kennen und anwenden können	___ / ___ / ___			
9.6	Feuer im Zug erkennen und entsprechend handeln können				
9.7	Regeln für das Zurücksetzen von Zügen kennen und anwenden können	___ / ___ / ___			
9.8	Maßnahmen, wenn Triebfahrzeugführer arbeits-/dienst-unfähig ist, kennen und ergreifen können	___ / ___ / ___			
9.9	Aufgaben als Tf-Begleiter bei Ausfall Sifa kennen	___ / ___ / ___			

9.10	Unregelmäßigkeiten an Bremsen erkennen und beheben können	___ / ___ / ___			

Bemerkung: _____

10	Zusatzmodul Zugführer nach Ril 408	Ausbildungszeit (Unternehmensvorgabe in Min.) <small>Theorie/ Praxis/ Selbststudium</small>	Theorie/ Unterschriften	Praxis/ Unterschriften	Selbststudium/ Unterschriften
Zu 2.	Zugfahrten Grundlagen				
10.2.1	Betriebsverfahren nach Ril 408 kennen	___ / ___ / ___			
10.2.2	BRW kennen und anwenden können	___ / ___ / ___			
10.2.3	Gelbe Seiten des BRW des jeweiligen EVU kennen und anwenden können	___ / ___ / ___			
Zu 3	Fahrzeugkenntnisse				



10.3.1	NBÜ prüfen und bedienen können	___ / ___ / ___			
Zu 9	Notfallmanagement und Brandschutz				
10.9.1	Maßnahmen ergreifen können, wenn Triebfahrzeugführer oder Zugführer dienstunfähig	___ / ___ / ___			
10.9.2	Ril 123/ 423 kennen und anwenden können	___ / ___ / ___			
10.9.3	GSMR-Gerät bedienen können	___ / ___ / ___			

Bemerkung: _____

11	Unternehmensspezifische Besonderheiten	Ausbildungszeit (Unternehmensvorgabe in Min.) <small>Theorie/ Praxis/ Selbststudium</small>	Theorie/ Unterschriften	Praxis/ Unterschriften	Selbststudium/ Unterschriften
11.1					
11.2					
11.3					
11.4					



11.5					
11.6					

Bemerkung: _____

12	Wiederholungen, Vertiefung	Ausbildungszeit (Unternehmens- vorgabe in Min.) <small>Theorie/ Praxis/ Selbststudium</small>	Theorie/ Unterschriften	Praxis/ Unterschriften	Selbststudium/ Unterschriften
12.1					
12.2					
12.3					
12.4					

Bemerkung: _____

P	Praxisschichten/Dienstplan Nr.	Datum	Dauer	Bemerkung
P1				



P2				
P3				
P4				
P5				
P6				
P7				
P8				
P9				
P10				
P11				
P12				
P13				
P14				
P15				

Ausbildung erfolgreich abgeschlossen: _____